

Stephan Braun als CDU-Kandidat: Rösraths neue Hoffnung für 2025

Stephan Braun, Chefredakteur von „Prisma“, wird CDU-Kandidat für die Bürgermeisterwahl in Rösrath im Herbst 2025.

In der Stadt Rösrath gibt es spannende Neuigkeiten: Stephan Braun, ein 49-jähriger Journalist und Chefredakteur des Wochenmagazins „Prisma“, wurde als möglicher Kandidat für das Bürgermeisteramt nominiert. Diese Entscheidung wurde am Montagabend, den 26. August, während einer Sitzung des CDU-Stadtverbandes getroffen. Braun bringt eine Vielzahl von Erfahrungen aus unterschiedlichen Medienhäusern mit, die seine Eignung für das Amt unterstreichen könnten.

Der Vorsitzende des CDU-Stadtverbands Rösrath, Dr. Daniel Schiffbauer, betonte die hohen Fach- und Kommunikationskompetenzen, die Braun in der Vergangenheit unter Beweis gestellt hat. Laut Schiffbauer wurde am Ende des vergangenen Jahres der Prozess zur Kandidatensuche initiiert, bei dem die Mitglieder der Partei Vorschläge einreichen konnten. In den darauffolgenden Monaten wurden viele qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten in intensiven Gesprächen geprüft.

Stephan Brauns Weg zur Kandidatur

Stephan Braun hat vor seiner Berufung als Chefredakteur eine eindrucksvolle Karriere im Journalismus durchlaufen. Nach seinem Abitur absolvierte er eine Ausbildung als freier Mitarbeiter und Volontär beim Mittelrhein-Verlag. Parallel dazu

besuchte er die Henri-Nannen-Journalistenschule, die für ihre hohe Ausbildungsqualität bekannt ist. Seine Karriere führte ihn zu verschiedenen Positionen in der Medienbranche, wie zum Beispiel bei der Bertelsmann AG oder der Funke Mediengruppe, wo er als Team- und Abteilungsleiter tätig war.

Seit 2018 ist er zudem selbstständig als strategischer Berater in der Kommunikationsbranche und hat seine journalistischen Fähigkeiten in der Rolle als Chefredakteur von „Prisma“ weiter verfeinert. Neben seiner beruflichen Laufbahn engagiert sich Braun auch aktiv in der Rösrather Bürgerstiftung, wo er bedeutende Veranstaltungen mitorganisiert hat, darunter den Festakt zum 25-jährigen Bestehen der Stiftung.

Der CDU-Stadtverbandsvorstand hat sich am Abend der Nominierung einstimmig für Braun ausgesprochen. Dr. Schiffbauer äußerte sich lobend über dessen außergewöhnliche Eigenschaften, die es ihm ermöglichen würden, Rösrath in eine positive Zukunft zu führen. Braun hat bereits in der Region für Aufsehen gesorgt, nicht zuletzt durch seine Festrede bei der Verleihung des Rheinisch-Bergischen Unternehmerpreises im Jahr 2022.

Der weitere Weg zum Bürgermeisteramt

Um Braun offiziell als Bürgermeisterkandidaten für die Kommunalwahl im Herbst 2025 aufzustellen, wird es eine Mitgliederversammlung geben, die im November stattfinden soll. Der genaue Termin steht noch aus. Aktuell bekleidet Bondina Schulze von den Grünen das Amt der Bürgermeisterin. Die kommenden Wahlen stellen eine wichtige Chance für Braun dar, sich den Wählerinnen und Wählern zu präsentieren und seine Vision für Rösrath zu teilen.

Stephan Braun selbst hat seine Dankbarkeit für die Nominierung und das Vertrauen der CDU Rösrath betont. Er erklärte: „Ich möchte Verantwortung übernehmen für unsere Bürgerinnen und Bürger, ich möchte vorangehen für unsere Wirtschaftskraft, für

Kinder, Jugend, Bildung, Kultur, Senioren, unsere Vereine und Ehrenamtler und für unsere wunderschöne Region.“ Diese Worte spiegeln sein Engagement wider und lassen auf eine konstruktive und zukunftsorientierte Amtsführung hoffen.

Die politisch motivierte Entscheidung, einen erfahrenen Journalisten wie Braun ins Rennen zu schicken, könnte neue Impulse für die städtische Verwaltung und die örtliche Politik bringen. In einer Zeit, in der Bürgernähe und transparente Kommunikation entscheidend sind, könnte Braun durch seine journalistische Ausbildung und sein Netzwerk innerhalb der Medienlandschaft von Vorteil sein.

Ein Blick in die Zukunft

Mit der Nominierung von Stephan Braun als Bürgermeisterkandidat positioniert sich die CDU in Rösrath in einem spannenden politischen Umfeld. Der bevorstehende Wahlkampf wird zeigen, inwiefern es Braun gelingt, seine Ideen und Konzepte für die Stadt zu vermitteln. Sein Werdegang und seine bisherigen Engagements lassen darauf schließen, dass er bereit ist, wachsenden Herausforderungen in der lokalen Politik zu begegnen und sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen, bei denen Stephan Braun als Bürgermeisterkandidat der CDU antreten möchte, sind für den 13. September 2025 angesetzt. Diese Wahlen sind von großer Bedeutung für die kommunale Politik, da sie die Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger bieten, entscheidenden Einfluss auf die Gestaltung ihrer Heimat zu nehmen. Die CDU möchte durch die Nominierung von Braun zeigen, dass sie auf lokale Expertise setzt und die Belange der Gemeinde ernst nimmt.

Im aktuellen politischen Umfeld gibt es in Rösrath sowie in ganz Nordrhein-Westfalen viele Herausforderungen. Themen wie die Anpassung an den Klimawandel, die Schaffung von bezahlbarem

Wohnraum, die Stärkung der lokalen Wirtschaft und die Förderung der sozialen Infrastruktur sind nur einige der Bereiche, in denen die Kommunalpolitik aktiv werden muss. Die CDU versucht mit der Kandidatur von Braun, konkrete Lösungen und Perspektiven anzubieten, die den Bedürfnissen der Bürger Rechnung tragen.

Stephan Brauns Vision für Rösrath

Stephan Braun hat bereits in seinen bisherigen Äußerungen betont, dass er eine klare Vision für Rösrath entwickeln möchte. Seine Schwerpunkte liegen auf der Stärkung des Ehrenamts, der Unterstützung von Familien und der Verbesserung der Bildungsangebote in der Stadt. Braun sieht es als notwendig an, die Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung und den Bürgern auszubauen, um so eine transparente und bürgernahen Politik zu fördern.

Besonders wichtig ist ihm die Einbeziehung der Jugend in den politischen Prozess. Braun plant, spezielle Programme und Initiativen zu entwickeln, um junge Menschen zu ermutigen, sich aktiv in die Gestaltung ihrer Gemeinde einzubringen. Dies könnte durch Workshops, Diskussionsrunden oder Projekte geschehen, die auf die Interessen und Bedürfnisse der Jugend zugeschnitten sind.

Der Wähler und die Entscheidung

Die Entscheidung über die Bürgermeisterkandidatur der CDU wird final in einer Mitgliederversammlung getroffen. Es bleibt abzuwarten, wie die Basis auf Braun reagiert und ob er die Unterstützung der CDU-Mitglieder erhält. In einer Zeit, in der viele Bürger eine Veränderung in der Politik fordern, könnte die Kandidatur von Stephan Braun sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich bringen.

Bürgerinnen und Bürger werden sich möglicherweise fragen, welche konkreten Veränderungen Braun gegenüber der

amtierenden Bürgermeisterin Bondina Schulze (Grüne) steht. Ein Vergleich der bisherigen politischen Ansätze und Ergebnisse könnte entscheidend für die Wahlentscheidung sein. Es ist zu erwarten, dass im Vorfeld der Kommunalwahl zahlreiche Diskussionen über die unterschiedlichen Visionen und Programmpunkte von Braun und Schulze stattfinden werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de